

---

Artikel publiziert am: 02.12.2011 - 21.44 Uhr

Artikel gedruckt am: 27.07.2012 - 13.41 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/nachrichten/kreis-kassel/hofgeismar/ortsumgehung-calden-verzoegert-sich-weiter-1515645.html>

---

## Minister Posch: Planungen verbrauchen zu viel Landschaft

### Ortsumgehung Calden verzögert sich weiter

Calden. Die Ortsumgehung für Calden entwickelt sich zu einer unendlichen Geschichte. Wirtschaftsminister Dieter Posch kündigte jetzt an, dass die Planungen noch einmal nachgebessert werden müssen. Bei Caldens Bürgermeister Andreas Dinges und Landrat Uwe Schmidt ruft dies Empörung hervor.

Poschs Begründung: Die Anbindung der Kreisstraße 47 an die neue B 7 und die B 83 bei Burguffeln verbrauche zu viel Landschaft. Zudem greife sie zu sehr in privates Eigentum ein. „Für uns bedeutet das, dass wir an den Planungen Nachbesserungen vornehmen müssen“, sagt Harald Kühlborn, Sprecher der Kreisverwaltung. Und das wiederum heißt: Der Zeitplan kann nicht eingehalten werden, nachdem das Amt für Straßen- und Verkehrswesen Kassel (ASV) eine Fertigstellung der Arbeiten für das Jahr 2014 anvisiert hatte. Dinges und Schmidt sind entrüstet. „Die Ortsumgehung Calden wird zu einer unendlichen Geschichte.“ Der Kreistag hatte im Juni einstimmig beschlossen, die Arbeiten am Planfeststellungsbeschluss zu intensivieren und das Verfahren 2011 abzuschließen.

In seinem Schreiben nennt der Wirtschaftsminister das Ziel, die planerischen Voraussetzungen bis 2012 zu schaffen. „Diese erneute Verschiebung der Planfeststellung ist ein Schlag ins Kontor und rückt die Entlastung für die Caldener Bürger in weite Ferne“, sagt Landrat Schmidt weiter. Die Verkehrsbelastung durch die B 7 in der Ortslage Calden sei spätestens seit dem Baubeginn für die Start- und Landebahn des neuen Flughafens durch das erheblich gestiegene Verkehrsaufkommen für die Anlieger unerträglich, ergänzt Bürgermeister Dinges.

Beide, Schmidt und Dinges, halten an ihrer Forderung fest, noch im nächsten Jahr mit dem Bau der Ortsumgehung Caldens beginnen zu wollen. Daher müsse die Planfeststellung spätestens bis März 2012 vorliegen.

Zum Tage, Nächste Seite

*Von Antje Thon*

---

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>